

# Ein letztes Ende

von Frank Wedekind

Notizen / Anmerkungen

- |  |  |
|--|--|
| <p>1 Darf ich dir Glauben schenken, goldner Strahl</p> <p>2 Erneuter Hoffnung, lichte Himmelsspende?</p> <p>3 Nahst du, ein Gnadenengel meiner Qual?</p> <p>4 Bist du ein Trugbild, wie so manches Mal?</p> <p>5 Verkündest lächelnd du ein letztes Ende?</p><br><p>6 Ein letztes Ende! – meine Wimper sinkt,</p> <p>7 Und Dunst und Nebel seh' ich still zerrinnen.</p> <p>8 Ein süß Geflüster mir zum Ohre dringt,</p> <p>9 Des langen Winters letzte Spuren trinkt</p> <p>10 Ein warmer milder Sonnenblick von hinnen.</p><br><p>11 Lenzfrohe Schauer wehn durch Wald und Feld,</p> <p>12 Am Friedhoffer die ersten Veilchen sprießen,</p> <p>13 Dort, wo ein schwarzbehangner Wagen hält</p> <p>14 Mit einem Wandrer, der mit Gott und Welt</p> <p>15 Versöhnt die müden Augen durfte schließen.</p><br><p>16 Den Pastor hör' ich, fromm und wohlbeleibt,</p> <p>17 Dem Hingeschiednen Komplimente lallen:</p> <p>18 Er lebte unbescholten, unbeweibt –</p> <p>19 Der Totengräber, etwas angekneipt,</p> <p>20 Läßt seine Schaufel in die Grube fallen.</p><br><p>21 Gottlob, ich bin schon tot! Der Deckel kracht,</p> <p>22 Ich habe mich nicht weiter drum zu kümmern.</p> <p>23 Ich schlummre sanft. Gut' Nacht denn, gute Nacht!</p> <p>24 Die bösen Geister sind zu Ruh' gebracht;</p> | <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p><br><p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p><br><p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p><br><p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p><br><p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> |
|--|--|

25 So geh' nun die Behausung auch zu  
Trümmern!

---

Das Gedicht „[Ein letztes Ende](#)“ von [Frank Wedekind](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

|                 |                |               |                    |
|-----------------|----------------|---------------|--------------------|
| <b>Autor</b>    | Frank Wedekind | <b>Titel</b>  | „Ein letztes Ende“ |
| <b>Verse</b>    | 25             | <b>Wörter</b> | 162                |
| <b>Strophen</b> | 5              |               |                    |

## Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

### Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

---

---

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

---

---

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

---

---

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

---

---

kurze Beschreibung des Gedichtes

---

---

---

---

Absicht des Gedichtes

---

---









